

Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SG TSV/DJK Herrieden II : FC Heilsbronn
Freitag, 29.09.2023, 19:30 Uhr

Spieltag 1 für die SG TSV/DJK Herrieden II: SG TSV/DJK Herrieden II und FC Heilsbronn trennen sich unentschieden

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 5:5 in den Spielen und mit 19:23 Sätzen trennten sich die Spieler des FC Heilsbronn beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) am Freitagabend von der SG TSV/DJK Herrieden II. Rund 180 Minuten dauerte das Match, ehe Karl Arzt das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes errang. Die Tatsache, dass 5 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den engen Spielverlauf wider.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Göppel / Rupp im Spiel gegen Wäger / Christl bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Hois / Wieder und Dörr / Arzt, das Hois / Wieder letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Tim Hois war in der Partie gegen Stefan Wäger nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Christoph Göppel in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Alfred Dörr. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Das Einzel zwischen Peter Wieder und Karl Arzt endete indessen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Konrad Rupp und Johannes Christl, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen Tim Hois letztlich auf Lager, um Alfred Dörr final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 5:11, 8:11. 11:8, 6:11, 12:10, 5:11, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Christoph Göppel und Stefan Wäger am Tisch die Schläger kreuzten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wäger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Nicht ganz mithalten konnte Peter Wieder, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Johannes Christl, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Keinen Zähler beisteuern konnte Konrad Rupp im Spiel gegen Karl Arzt, das 0:3 verloren ging. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die SG TSV/DJK Herrieden II nun ein Punktekonto von 1:1 Punkten auf, während der FC Heilsbronn vor dem nächsten Spiel, das am 05.10.2023 gegen den TSV Dinkelsbühl II ansteht, 1:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der SG TSV/DJK Herrieden II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 06.10.2023 gegen den SV 1970 Schalkhausen II.

Statistik:

SG TSV/DJK Herrieden II

Doppel: Göppel / Rupp 1:0, Hois / Wieder 1:0

Einzel: T. Hois 1:1, C. Göppel 0:2, P. Wieder 1:1, K. Rupp 1:1

FC Heilsbronn

Doppel: Wäger / Christl 0:1, Dörr / Arzt 0:1

Einzel: A. Dörr 2:0, S. Wäger 1:1, J. Christl 1:1, K. Arzt 1:1